

GLORIA®

Die Marke für mehr Sicherheit



Die Trennstation BA+

Sonderlösungen in der Systemtrennung
von Trinkwasser und Löschwasser

Die GLORIA Trennstation BA+

Tradition - Innovation - Qualität



Unsere Position als Europas führender Hersteller und Vertreiber von Feuerlöschgeräten und anderen Brandschutzprodukten beruht auf Tradition, Erfahrung und Know-how, das bis in das Jahr 1945 zurückgeht. Qualitätsprodukte, Kundenorientierung und Innovationsstärke sind die Schlüsselfaktoren für diesen Erfolg.

Wir verbinden Tradition mit Innovation.

Unser Produktprogramm umfasst neben tragbaren und fahrbaren Feuerlöschgeräten und weiteren Brandschutzprodukten auch Sonderlösungen in der Systemtrennung von Trinkwasser und Löschwasser. Hierzu zählt die Innovation der Trennstation BA+.

Mit dieser Broschüre stellen wir Ihnen unsere Trennstation BA+ im Detail vor und geben Ihnen einen Überblick über technische Einzelheiten. Für eine ausführliche Beratung - angepasst an Ihre Bedürfnisse - stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Die GLORIA Trennstation BA+

Die Trennstation BA+ ist die moderne Absicherung von Trinkwasseranlagen gegenüber hygienischen Einflüssen aus Feuerlösch- und Brandschutzanlagen mittels einer Hygiene-Sperrschicht.

Feuerlösch- und Brandschutzanlagen kommen nur im Brandfall oder im Rahmen von Instandhaltungsmaßnahmen zum Einsatz. Sind die Löschwasserleitungen ständig mit Wasser gefüllt, kann dies, auf Grund der langen Standzeiten, zu einer deutlichen Verschlechterung der Wasserqualität führen. Um zu verhindern, dass somit etwaig belastetes Löschwasser negativen Einfluss auf die Trinkwasserqualität hat, muss die Trinkwasserinstallation entsprechend der gültigen Normen und Vorschriften abgesichert werden. Gleichzeitig muss sichergestellt werden, dass das Brandschutzsystem im Einsatzfall sicher und zuverlässig arbeitet. Sämtlichen Anforderungen wird die Gloria Trennstation BA+ gerecht.

Neben dem Einsatz in z.B. Löschwasseranlagen mit Über- und Unterflurhydranten verfügen definierte Nennweiten über eine VdS-Anerkennung für den Einsatz in Wasserlöschanlagen (z.B. Sprinkleranlagen).



GLORIA Netzwerk

Unsere bundesweit ansässigen GLORIA Verkaufsgebiete garantieren qualifizierte Beratung in all Ihren Brandschutzfragen.

Darüber hinaus gewährleistet das GLORIA Service-Netzwerk mit nahezu 400 autorisierten GLORIA Vertriebs- und Servicepartnern einen umfassenden, bundesweiten Service zur Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft und Werterhaltung für viele Jahre.

Zudem ist GLORIA durch eine Vielzahl von akkreditierten Distributoren europaweit vertreten.

Ihre Sicherheit ist unser Antrieb!

Die GLORIA Trennstation BA+

Wirtschaftlich und zuverlässig



Die Trinkwasserverordnung schreibt vor, dass Trinkwasser durch den Einsatz geeigneter Sicherungseinrichtungen vor Verunreinigungen zu schützen ist. Löschwasser wird in die Flüssigkeitskategorie 5 nach DIN EN 1717 eingestuft, da nicht ausgeschlossen werden kann, dass sich durch Bildung entsprechender Mikrobiologie die Qualität des Trinkwassers bedenklich verändert.

In der Praxis wird die Trennung von Löschwasser und Trinkwasser über einen freien Auslauf AA oder AB (DIN EN 1717 – z.B. mittels Zwischen- oder Vorratsbehälter) oder über Nass-/ Trocken-Systeme realisiert. Während letztgenannte Variante oft auf Grund der erforderlichen Volumenströme nicht infrage kommt, ist bei dem Einsatz eines Systems mit freiem Auslauf zu beachten, dass erhebliche Maßnahmen getroffen werden müssen, um einen sicheren Betrieb des Feuerlöschsystems gewährleisten zu können (z.B. redundante Pumpenanlagen, Sicherheitsstrom etc.).

Die GLORIA Trennstation BA+ trägt sowohl den hygienischen als auch den sicherheitstechnischen Anforderungen in vollem Umfang Rechnung und das bei hoher Wirtschaftlichkeit.

Die Highlights:

- ✓ Hohe Betriebssicherheit durch Unabhängigkeit von Fremdenergie im Brandfall.
Keine Sicherheitsstromversorgung erforderlich.
- ✓ Direkter Anschluss an das Trinkwassersystem, unter Nutzung des vorhandenen Versorgungsdruckes, möglich.
- ✓ Volumenströme bis zu 440 m³/h.
- ✓ VdS Anerkennung für den Einsatz in ortsfesten Wasserlöschanlagen (Verzicht auf Vorrats- oder Zwischenbehälter sowie Druckerhöhungsanlagen realisierbar).
- ✓ Hohe Wirtschaftlichkeit durch einfache Installation bei gleichzeitig geringem Platzbedarf.
- ✓ Im Besonderen für auch für den Einsatz in Bestandsanlagen geeignet.

Die GLORIA Trennstation BA+

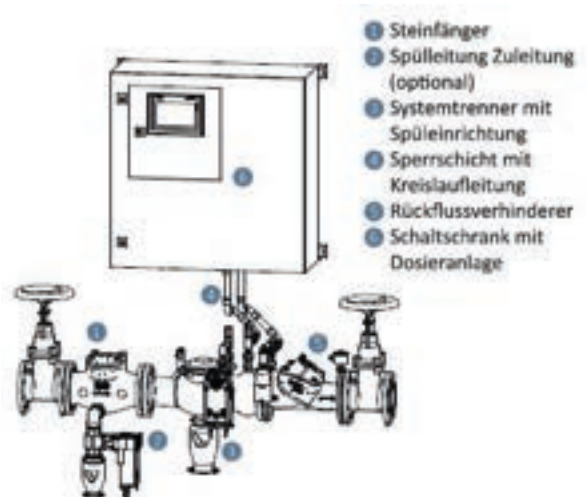
Aufbau des Systems

Armaturenstrecke

- Absperrschieber mit Sicherung und Endlagenschalter am Ein- und Ausgang der Trennstation
- Steinfänger (MW 1mm) mit Motorventil zur automatischen Spülung.
- Mitteldruckzone des Systemtrenners BA mit automatischer Spüleinrichtung und freiem Auslauf.
- Nachdruckzone des Systemtrenners BA mit Anschluss für den Sperrschicht-Überwachungskreislauf und Handventil zur Ausspülung der Sperrschicht bei Instandhaltungsarbeiten.
- Rückflussverhinderer mit Durchflusssensor.

Sperrschichtüberwachung und Steuerung

- Systemsteuerung mit potenzialfreien Ausgängen für die Überwachung des Hygienekonzentrats und Störungsmeldung.
- Dosierpumpe mit Sauglanze und Trockenlaufschutz sowie Behälterlift für die einfache Befüllung des Behälters mit Hygienekonzentrat.
- Umwälzkreislauf mit Manometer, Hygiene-Dosierstelle, Drucksensor zur Freigabe der Umwälzpumpe und Druckbegrenzung/ Druckabbau über Ventil.



Arbeitsweise

Armaturen Trennstation BA+

Neben zwei Absperrschiebern am Ein- und Ausgang der Armaturenstrecke dient ein Steinfänger dem Abscheiden von Feststoffen. Diese können über eine automatische Spüleinrichtung aus dem System entfernt werden. Gleichzeitig wird hierüber die gemäß DIN 1988-600 erforderliche Spülung der Zuleitung zur Trennstation BA+ gewährleistet. Der Systemtrenner BA verhindert zuverlässig ein Rückfließen, Rückdrücken und Rücksaugen von etwaig verändertem Trinkwasser in die Trinkwasserinstallation. Wasser aus der Vor- und Mitteldruckzone wird regelmäßig unter Einsatz einer Spüleinrichtung ausgetauscht. Ein Rückflussverhinderer an der Ausgangsseite gewährleistet, dass die Hygienesperrschicht im System verbleibt und nicht ausgespült wird. Ein Durchflusssensor sorgt dafür, dass die Nachdosierung von Hygienekonzentrat bei Löschwasserentnahme ausgesetzt wird.

Funktion und Überwachung

Im Wandgehäuse befindet sich die Umwälzeinrichtung, die Dosieranlage sowie die Steuerung. Die Umwälzeinrichtung wälzt das Wassergemisch aus dem Sperrschichtbereich in einer Kreislaufleitung um und analysiert die festgelegte Beschaffenheit der Hygienesperrschicht mittels Leitfähigkeitmessung. Bei Bedarf wird weiteres Hygienekonzentrat automatisch in das System eingebracht.

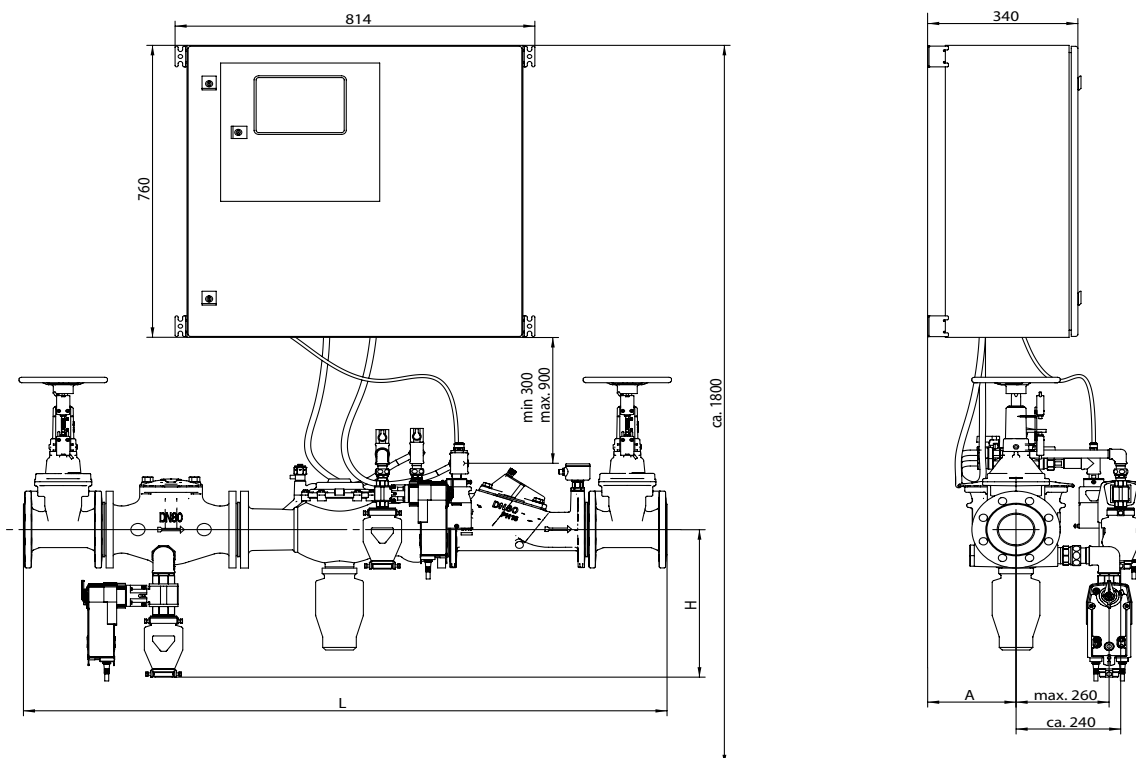
Bei Stromausfall

- Der Wasserdurchfluss ist in vollem Umfang gewährleistet!
- Das System ist brandschutztechnisch wirksam!
- Erfolgt keine Löschwasserentnahme, bleibt die Hygienesperrschicht erhalten.
- Die Spülventile sind geschlossen.
- Der Störmeldekontakt schaltet und leitet die Störungsmeldung weiter.

Das System ist somit bei Ausfall der Energieversorgung brandschutztechnisch jederzeit betriebssicher und wirksam!

GLORIA Trennstation BA+

Technische Daten



Technische Daten	Ausführungsvariante der Trennstation BA+						
Bauart der Sicherungseinrichtung	Systemtrenner nach DIN EN 12729, Familie B, Typ A mit zusätzlichem Desinfektionssperrbereich						
Absicherung gem. DIN EN 1717, DIN 1988 Teil 4	Flüssigkeitskategorie bzw. Gefahrenklasse 5						
Anschlussnennweite	DN	65	80	100	150	200	250
Abwasserablauf	DN	100	100	100	100	150	150
Auslegungsvolumenstrom (Kv-Wert)	m³/h	44	70	98	200	320	440
Vorratsvolumen Desinfektionsmittel	l	3					
Netzanschluss	230 V / 50 Hz / 1,1 kW						
Schutzart / Schutzklasse	IP 54/I						
Nenndruck	PN 10						
max. Betriebsdruck	bar	8					
max. Einspeisedruck der Umwälz-pumpe	bar	10					
Gehäuseabmessungen Sperrschicht-überwachung	mm	760 x 760 x 300 (B x T x H)					
A Wandabstand ca.	mm	180	180	180	210	260	270
H Höhe Mittelachse Armatur / Ab-lauftrichter	mm	370	385	390	530	572	572
L Abmessungen Durchflussarmatur	mm	1181	1456	1520	1924	2364	2784
Schlauchsetverbindung*	mm	1000					
Leergewicht Armatur ca.	kg	79	100	118	252	381	538
zulässige Wassertemperatur	°C	5 - 35					
zulässige Umgebungstemperatur	°C	5 - 40					

